

Was tut Ihr gegen den Ferienend-Blues?

Beitrag von „fossi74“ vom 18. September 2017 19:00

Als ich an meiner Privatschule angefangen habe, dachte ich: Oh Gott, keine Ferien mehr, wie schrecklich, wie soll ich denn mit 30 Tagen Urlaub auskommen?! Nach sechs Jahren weiß ich: Der komplett entfallene Ferien-End-Blues macht das mehr als wett. Es ist so ein himmelweiter Unterschied, nach zwei Wochen Urlaub in einen Betrieb zurückzukehren, der weitergelaufen ist, gegenüber der Rückkehr in eine Schule, wo alle gleichzeitig wieder neu anfangen und einer den anderen runterzieht... ich würde es nicht mehr haben wollen. Die Möglichkeit, Brückentage als solche zu nutzen und zum Beispiel am 2. Oktober frei zu nehmen, mal ganz außer acht gelassen.

Wobei ich zugeben muss, dass die völlige Abwesenheit von Noten und Korrekturen bei uns da auch eine gewaltige Rolle spielt. Das war eine wahnsinnige Befreiung nach fünf Jahren Oberstufe mit Deutsch und Englisch.